

Morgengebet in der Woche vom 19. bis 25. Oktober 2025

O Herr, öffne meine Lippen.

Damit mein Mund dein Lob verkünde.

Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe;

denn von ihm kommt meine Hoffnung.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.
Halleluja. Amen.

Lied – EM 360

1. Gib mir Kraft für einen Tag, Herr, ich bitte nur für diesen,
dass mir werde zugewiesen, was ich heute brauchen mag.
2. Jeder Tag hat seine Last, jeder Tag bringt neue Sorgen,
und ich weiß nicht, was für morgen du mir, Herr, beschieden hast.
3. Aber eines weiß ich fest: dass mein Gott, der seine Treue
täglich mir erwies aufs neue, sich auch morgen finden lässt.
4. Gib mir heute deinen Geist, dass das Band werd stark erfunden,
das mich hält mit dir verbunden, und auch morgen nicht zerreißt.
5. Und so will ich meine Bahn ohne Sorgen weiterschreiten.
Du wirst Schritt um Schritt mich leiten, bis der letzte Schritt getan.

T: Rudolf Lehmann-Filhés 1910
M: (Nach Motiven eines amerikanischen Liedes) Paul Ernst Ruppel 1977
S: Paul Ernst Ruppel

Psalm 1

Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen
noch tritt auf den Weg der Sünder noch sitzt, wo die Spötter sitzen,
sondern hat Lust am Gesetz des HERRN
und sinnt über seinem Gesetz Tag und Nacht!

Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen,
der seine Frucht bringt zu seiner Zeit,
und seine Blätter verwelken nicht.

Und was er macht, das gerät wohl.

Aber so sind die Gottlosen nicht,
sondern wie Spreu, die der Wind verstreut.

Darum bestehen die Gottlosen nicht im Gericht
noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.

Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten,
aber der Gottlosen Weg vergeht.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

Losung und Lehrtext der Herrnhuter Losungen

Stille

Gebet

Ewiger Gott,
am Morgen des neuen Tages strecke ich mich nach Dir aus.
Deine Liebe möge jede Begegnung durchfluten, die der Tag bringt;
Deine Fürsorge möge alle Schritte begleiten, die zu gehen sind;
Dein Trost möge die Herzen bewegen, die Schweres tragen;
Deine Hingabe möge die Seele ermuntern,
im anderen Menschen Dich selbst zu entdecken.
Herr, guter Gott, Dein freundlicher Segen strahle auf an diesem Tag
und erfülle ihn mit Deinem Glanz.
Amen

Mittagsgebet in der Woche vom 19. bis 25. Oktober 2025

Wochenspruch: Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. 1. Joh 4,21

Lied – EM 562

1. Jesu, schenk mir Nächstenliebe, die nicht nur im Wort besteht, sondern die ich tätig übe, die von ganzem Herzen geht.
2. Liebe ist ein klares Zeichen, dran man Gottes Kinder kennt; wo sie ist, muss alles weichen, was sonst leicht die Herzen trennt.
3. Liebe deckt der Sünden Menge, hilft zurechte jederzeit; sie ist nie zu scharf und strenge, nein, stets voll Gelindigkeit.
4. Liebe kann auch alles dulden, wenn ihr Unrecht gleich geschehn; sie vergibt gern die Schulden, denn sie kann auf Jesus sehn.
5. Liebe lässt sich nie ermüden, wenn sie viel zu wirken hat, sucht und stiftet immer Frieden, dienet gern mit Rat und Tat.
6. Liebe wird auch nicht aufhören, denn sie währt in Ewigkeit; da kann sie kein Feind mehr stören, da wird sie Vollkommenheit.
7. Darum, Jesu, schenk mir Liebe, die vor deinem Geist besteht, Liebe, die ich tätig übe, die von ganzem Herzen geht.

T: Gesangbuch Cincinnati 1839 / Jörg Herrmann 2000
M: Bei Christian Friedrich Witt 1715 / bei Johann Georg Stötzel 1744
S: "Württembergisches Choralbuch" 1912

Epheser 5,15-20

So seht nun sorgfältig darauf, wie ihr euer Leben führt,
nicht als Unweise, sondern als Weise,
und kauft die Zeit aus, denn die Tage sind böse.
Darum werdet nicht unverständlich,
sondern versteht, was der Wille des Herrn ist.
Und sauft euch nicht voll Wein, woraus ein unordentliches Wesen folgt,
sondern lasst euch vom Geist erfüllen.
Ermuntert einander mit Psalmen und Lobgesängen und
geistlichen Liedern, singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen

und sagt Dank Gott, dem Vater, allezeit für alles
im Namen unseres Herrn Jesus Christus.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

Fortlaufende Bibellese

Sonntag: Psalm 1
Montag: Hesekiel 3,4-11
Dienstag: Hesekiel 3,12-21
Mittwoch: Hesekiel 3, 22-27
Donnerstag: Hesekiel 7,1-13
Freitag: Hesekiel 8,1-11
Samstag: Hesekiel 8,12-18

Stille

Gebet

Her, du wolltest nicht herrschen,
über die Menschen.
Du warst ihr Bruder.
Du gingst den unteren Weg.
Du ließest dir alles gefallen.
Missverstehen und Undank.
Torheit und Hass.
Du zeigst mir, wie ich leben soll.
Hilf mir, dir nachzufolgen,
Schritt für Schritt.

Jörg Zink

Unser Vater

Segen

Der Gott der Treue stärke uns.
Er bewahre uns vor dem Bösen
und lenke unsere Herzen zur Liebe Gottes
und zur Geduld im Warten auf Christus.
Amen.

Abendgebet in der Woche vom 19. bis 25. Oktober 2025

**Herr bleibe bei uns; denn es will Abend werden
und der Tag hat sich geneigt.**

In deine Hand lege ich meinen Tag mit allem Schönen und Schweren.

Komm mit deiner Versöhnung in mein Versagen.

Komm mit deinem Licht in meine Fragen und Sorgen.

Komm mit deiner Ruhe in die Unrast unserer Welt.

Öffne du uns den Blick für dein Wirken und Dasein mitten unter uns.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

Lied – EM 420

1. Wohl denen, die da wandeln vor Gott in Heiligkeit,
nach seinem Worte handeln und leben allezeit.

Die recht von Herzen suchen Gott und seiner Weisung folgen,
sind stets bei ihm in Gnad.

2. Von Herzensgrund ich spreche: Dir sei Dank allezeit,
weil du mich lehrst die Rechte deiner Gerechtigkeit.

Die Gnad auch ferner mir gewähr zu halten dein Gebote;
verlass mich nimmermehr.

3. Mein Herz hängt treu und feste an dem, was dein Wort lehrt.
Herr, tu bei mir das Beste, sonst ich zu Schanden werd.
Wenn du mich leitest, treuer Gott, so kann ich richtig gehen
den Weg deiner Gebot.

4. Lehr mich den Weg zum Leben, führ mich nach deinem Wort,
so will ich Zeugnis geben von dir, mein Heil und Hort.
Durch deinen Geist, Herr, stärke mich, dass ich dein Wort festhalte,
von Herzen fürchte dich.

5. Dein Wort, Herr, nicht vergehet, es bleibet ewiglich,
so weit der Himmel gehet, der stets bewege sich.
Dein Wahrheit bleibt zu aller Zeit gleichwie der Grund der Erde
durch deine Hand bereit'.

T: (Nach Psalm 119) Cornelius Becker 1602 / AÖL 1973
M: Heinrich Schütz 1661
S: Heinrich Schütz

Psalm 19, 8-15

Das Gesetz des HERRN ist vollkommen und erquickt die Seele. Das
Zeugnis des HERRN ist gewiss und macht die Unverständigen weise.

Die Befehle des HERRN sind richtig und erfreuen das Herz.

Die Gebote des HERRN sind lauter und erleuchten die Augen.

Die Furcht des HERRN ist rein und bleibt ewiglich.

Die Rechte des HERRN sind wahrhaftig, allesamt gerecht.

Sie sind köstlicher als Gold und viel feines Gold,
sie sind süßer als Honig und Honigseim.

Auch lässt dein Knecht sich durch sie warnen;
und wer sie hält, der hat großen Lohn.

Wer kann merken, wie oft er fehlet?

Verzeihe mir die verborgenen Sünden!

Bewahre auch deinen Knecht vor den Stolzen,
dass sie nicht über mich herrschen;

so werde ich ohne Tadel sein

und unschuldig bleiben von großer Missetat.

Lass dir wohlgefallen die Rede meines Mundes und das Gespräch
meines Herzens vor dir, HERR, mein Fels und mein Erlöser.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

Lesung aus einem Andachtsbuch oder einem Buch mit geistlichen Texten

Stille

Gebet

Gott, du hast mir diesen Tag gegeben.

Ich lege ihn zurück in deine Hand.

Was mich beunruhigt, lasse ich los,

alle Dinge, alle Menschen, auch mich selbst.

Ich weiß, dass ich geborgen bin und getragen.

Wie ein Kind am Herzen der Mutter,

lass mich schlafen im Schoß der Nacht, bei dir.

Amen